

Statistik-Journal

Zahlen – Daten – Fakten aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg



Bild von Alesia Kozik / www.pexels.com

Liebe Leserin, lieber Leser,

wie viele Apotheken gibt es im Landkreis Darmstadt-Dieburg, wo ist die Versorgung mit Lebensmitteln besonders gut und wie hat sich die Zusammensetzung der Branchen verändert?

Die Antworten auf diese und weitere Fragen zu Einzelhandel und Gastronomie im Landkreis Darmstadt-Dieburg finden Sie auf den nächsten Seiten.

Grundlage für die hier dargestellten Daten ist die kürzlich erschienene Veröffentlichung „Darmstadt-Dieburg Statistik konkret Band 8: Einzelhandel und Gastronomie im Wandel“. Darin finden Sie die Ergebnisse der Kartierung aus dem Jahr 2023 für alle Städte und Gemeinden und Vergleiche mit dem Bestand im Jahr 2012. Enthalten sind dort außerdem Hintergrundinformationen über den Einfluss von gesellschaftlichen Krisen und Entwicklungen, wie Corona-Pandemie, demografischer Wandel oder Digitalisierung, auf den Einzelhandel und die Gastronomie in Deutschland. Diesen Bericht können Sie kostenlos herunterladen.

Im Wandel • Einzelhandel und Gastronomie im Landkreis Darmstadt-Dieburg

In dieser Ausgabe

Einzelhandelstrends in Deutschland
Auswirkungen von Krisen in Deutschland
Bestand Einzelhandel und Gastronomie
Lebensmittelgeschäfte
Versorgungssituation
Apotheken
Veränderungen 2012 bis 2023
Aktuelles • Impressum

Die Zahl der Einzelhandelsgeschäfte im Landkreis Darmstadt-Dieburg ist von 2.031 im Jahr 2012 auf 1.796 im Jahr 2023 zurückgegangen (-11,6 %).

Einzelhandelstrends in Deutschland

Im Einzelhandel gibt es mehrere deutschlandweit zu beobachtende Trends. Einer davon ist der recht hohe Marktanteil des Online-Handels, der vor allem während der Corona-Pandemie stark angestiegen ist: 2021 lag der Marktanteil des Online-Handels bei 14,7 %.

Ein weiterer Trend ist der deutliche Rückgang bei kleinen Lebensmittelgeschäften. Die Zahl der Supermärkte steigt hingegen an.

Eine wachsende Bedeutung für die Versorgung mit Lebensmitteln, vor allem in schwächer ausgestatteten Ortsteilen, haben Lebensmittelautomaten und vollautomatisierte Verkaufsstellen.



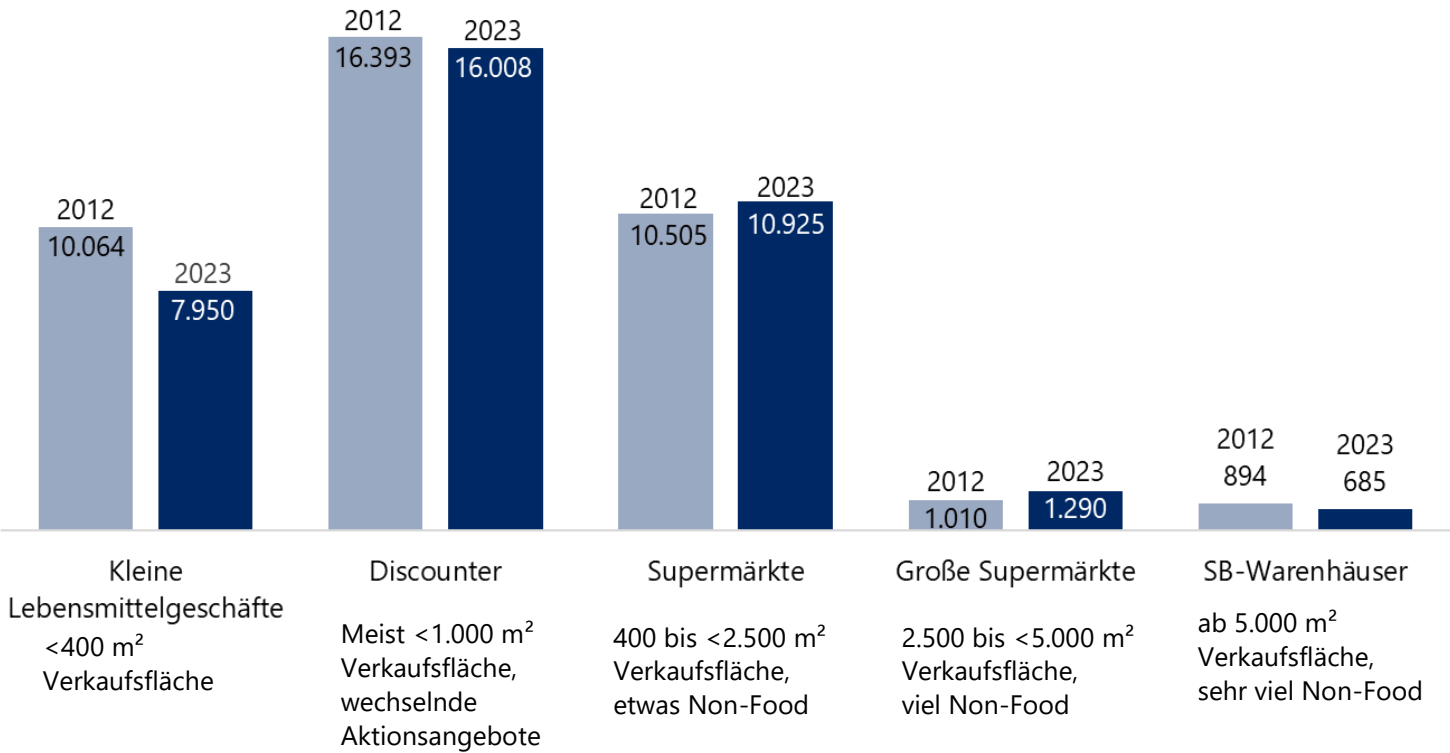
Bild: Landkreis Darmstadt-Dieburg

Marktanteil des Onlinehandels



	Umsatzvolumen Einzelhandel gesamt	Marktanteil Online-Handel
2003	417 Milliarden €	0,7%
2013	451 Milliarden €	7,1 %
2023	649 Milliarden €	13,2 %
2023 Food	222 Milliarden €	2,9 %
2023 Nonfood	427 Milliarden €	18,5 %

Verkaufsstellen Lebensmittel-Einzelhandel in Deutschland



Daten: Handelsverband Deutschland (www.einzelhandel.de)

Auswirkungen von Krisen in Deutschland

Corona-Pandemie: Entwicklung des Umsatzes im Gastgewerbe

(im Vergleich mit dem Jahr 2019)

	2020		2021	
	nominal	real*	nominal	real*
Beherbergungs-gewerbe	-44,5 %	-45,7 %	-42,9 %	-44,7 %
Gaststätten-gewerbe	-32,0 %	-35,4 %	-32,6 %	-38,2 %
Darunter speisegeprägte Gastronomie (z.B. Restaurant, Imbiss, Café)	-30,3 %	-33,8 %	-30,4 %	-36,1 %
Darunter getränkegeprägte Gastronomie (z.B. Bar, Kneipe, Club)	-48,4 %	-51,1 %	-53,0 %	-58,2 %
Gastgewerbe insgesamt	-36,5 %	-39,0 %	-36,1 %	-40,1 %

*real = preisbereinigt, rechnet die Inflation bereits mit ein

Daten: Dehoga (2022): Neustart 2022 - Corona-Bilanz 2020-2022

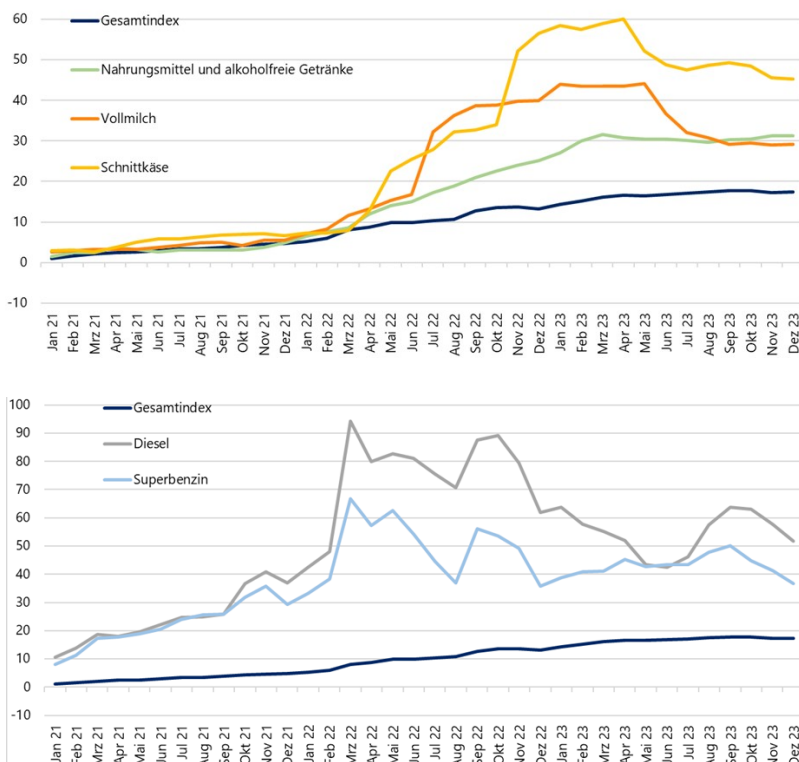
Mit der Corona-Pandemie in den Jahren 2020 bis 2022 und dem Krieg in der Ukraine seit Februar 2022 gab es in den letzten fünf Jahren gleich zwei große Krisen, die Auswirkung auf Einzelhandel und Gastronomie, die Preisentwicklung und das Kaufverhalten der Konsumenten und Konsumentinnen hatten.

Während der Pandemie mit ihren mehrere Monate andauernden Lockdowns gab es starke Umsatzeinbußen für viele Branchen. Der Krieg in der Ukraine führt in Deutschland zu einer enormen Preissteigerung. Dies belastete den bereits angeschlagenen Einzelhandel und die Gastronomie zusätzlich.



Bild von Anna Shvets / www.pexels.com

Entwicklung der Verbraucherpreise



Verbraucherpreise im Dezember 2023 gegenüber dem Jahresdurchschnitt 2020:

Gesamtindex	+17 %
Schnittkäse	+45 %
Brötchen	+31 %
Toilettenpapier	+34 %
Erdgas	+84 %
Diesel	+52 %
Hauptspeise im Restaurant	+22 %

Daten: Statistisches Bundesamt- Preismonitor (www.destatis.de)

Bestand Einzelhandel und Gastronomie

Bei der im Sommer 2023 durchgeführten Bestandsaufnahme wurden Geschäfte des Einzelhandels (Verkauf von Waren an private Haushalte) und einzelhandelsnahe Dienstleistungen aufgenommen. Bei letzteren können, neben der reinen Dienstleistung, auch meist einige Produkte erworben werden (z.B. Friseursalon, Kosmetikstudio). Ebenfalls in diese Kategorie fallen Gastronomie und Vergnügungstätten. Zusätzlich wurden leerstehende Ladenlokale kartiert.

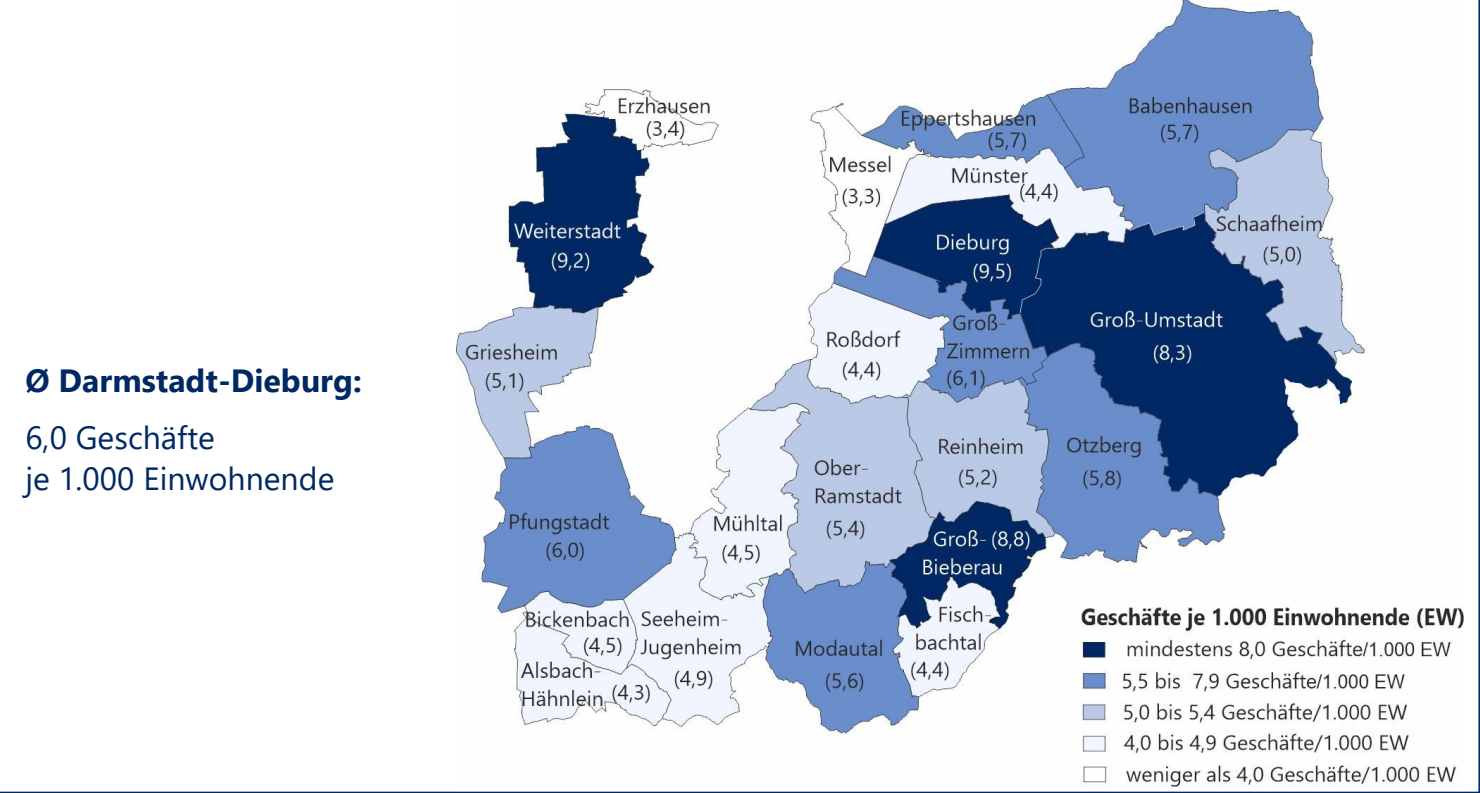
Es handelt sich bei den Ergebnissen um eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der jeweils vor Ort durchgeführten Kartierung.



Bild: Landkreis Darmstadt-Dieburg

	Einzelhandels-geschäfte	Einzelhandels-nahe Dienst-leistungen	Darunter Gastronomie/ Vergnügungs-stätten	Leer-stände
Alsbach-Hähnlein	39	26	15	3
Babenhausen	99	79	46	23
Bickenbach	28	23	11	6
Dieburg	149	92	56	15
Eppertshausen	36	28	16	6
Erzhausen	28	17	12	4
Fischbachtal	12	13	8	1
Griesheim	143	110	62	18
Groß-Bieberau	42	26	16	8
Groß-Umstadt	175	102	53	21
Groß-Zimmern	90	70	39	13
Messel	14	9	6	2
Modautal	29	21	16	3
Mühltal	62	58	32	15
Münster	64	58	36	15
Ober-Ramstadt	83	67	38	19
Otzberg	38	22	9	11
Pfungstadt	151	107	57	19
Reinheim	87	72	34	22
Roßdorf	57	48	25	21
Schaafheim	47	33	16	9
Seeheim-Jugenheim	82	65	35	15
Weiterstadt	241	126	88	68
Darmstadt-Dieburg	1.796	1.272	726	337

Wo gibt es die meisten Geschäfte je 1.000 Einwohnende?



Daten: Landkreis Darmstadt-Dieburg (eigene Erhebung)

	Anzahl 2012	Anzahl 2023	Verände- rung
Lebensmittelmärkte	99	108	+9 %
Bäckereien *	153	129	-16 %
Metzgereien	88	45	-49 %
Hofläden	80	76	-5 %
Mischwarenläden (Tante-Emma-Läden)	18	11	-39 %
Sonstige spezialisierte Lebensmittelläden (z.B. türkisch, Käse, Fisch, Obst, Naturkost)	62	51	-18 %
Getränkeläden allgemein	71	46	-35 %
Spezialisierte Getränkeläden (z.B. Kaffee, Wein, Spirituo- sen, Bier)	20	34	+70 %

* 2012 wurden in Lebensmittelmärkten Bäckereifilialen ohne separaten Eingang nicht mit aufgenommen, 2023 inklusive Filialen in Lebensmittelmärkten

In fast allen Städten und Gemeinden im Landkreis gibt es Lebensmittelmärkte im jeweils größten Ortsteil. In einigen großen Ortsteilen sind es sogar mindestens fünf Lebensmittelmärkte.

In vielen der kleineren Ortsteile sind hingegen keine Lebensmittelmärkte vorhanden. Vor allem im Süden und im Nordwesten des Kreisgebietes entstehen dadurch größere Bereiche in denen es keine Lebensmittelmärkte gibt.

Bei den kleinen spezialisierten Lebensmittelgeschäften ist ein Rückgang festzustellen. Dieser wird besonders deutlich bei Bäckereien, Metzgereien und Getränkeshops.



Bild: Landkreis Darmstadt-Dieburg

Wo sind Lebensmittelmärkte vorhanden?

Darmstadt-Dieburg:

62 Discounter
(Netto, Aldi, Lidl, Penny, Norma)

37 Vollversorger
(Rewe, Edeka, Kaufland, Marktkauf)

9 sonstige Supermärkte
(z.B. nah & gut, nahkauf, türkische Supermärkte)

Nicht aufgeführt sind kleine Gemischtwarenläden (Tante-Emma-Läden)



Lebensmittelmärkte in den Ortsteilen
■ Lebensmittelmarkt im Ortsteil vorhanden
● Discounter
● Vollversorger
● Sonstige Supermärkte

Versorgungssituation

In den einzelnen Ortsteilen ist die Versorgungssituation mit Lebensmitteln unterschiedlich gut. Oft ist die Ausstattung mit Lebensmittelgeschäften im jeweils größten Ortsteil der Kommunen sehr gut, während es in kleineren Ortsteilen nur vereinzelte Lebensmittelgeschäfte wie Bäckereien, Metzgereien oder Hofläden gibt.

In vielen Ortsteilen wurde die Versorgungssituation im Jahr 2023 in die gleiche Kategorie eingestuft wie im Jahr 2012. In acht Ortsteilen hat sich die Versorgung etwas verbessert, in neun Ortsteilen hat sie sich hingegen etwas verschlechtert.



Bild: Landkreis Darmstadt-Dieburg

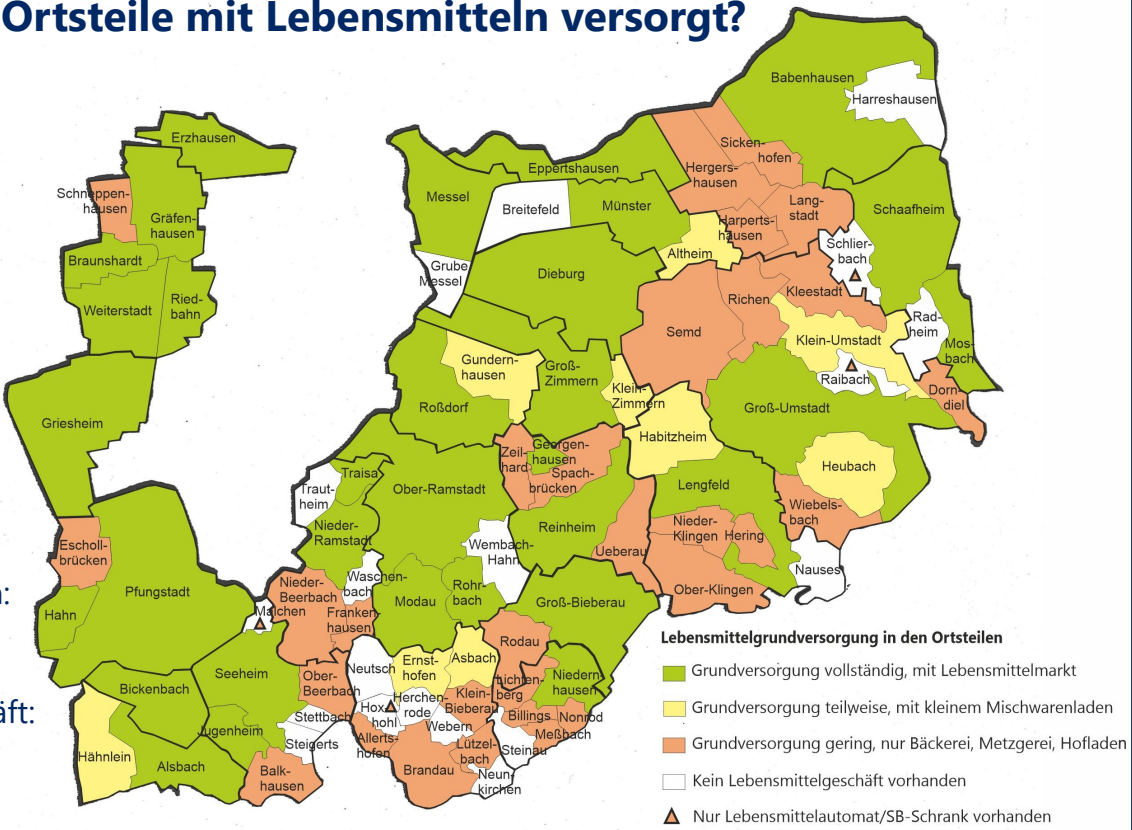
Lebensmittelversorgung in den Ortsteilen 2012 und 2023

(Anzahl der Ortsteile in den Kategorien)

2023 \ 2012	Gut versorgt (grün)	Mittelmäßig versorgt (gelb)	Schwach versorgt (orange)	Nicht versorgt oder nur Automat (weiß)
Gut versorgt (grün)	30	2 Gundernhausen Altheim	2 Harpertshausen Semd	-
Mittelmäßig versorgt (gelb)	-	3	2 Kleestadt Eschollbrücken	2 Raibach Schlierbach
Schwach versorgt (orange)	2 Modau Niedernhausen	4 Heubach Hähnlein Habitzheim Klein-Zimmern	23	1 Hoxhohl
Nicht versorgt oder nur Automat (weiß)	-	-	2 Billings Klein-Bieberau	16

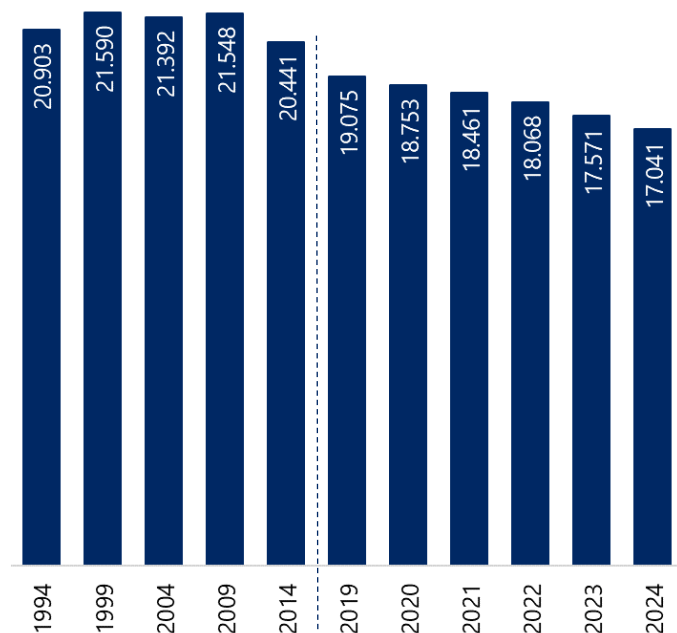
Wie gut sind die Ortsteile mit Lebensmitteln versorgt?

- Gut versorgt: 32 Ortsteile
- Mittelmäßig versorgt: 9 Ortsteile
- Gering versorgt: 29 Ortsteile
- Nur Automat vorhanden: 4 Ortsteile
- Kein Lebensmittelgeschäft: 15 Ortsteile



Daten: Landkreis Darmstadt-Dieburg (eigene Erhebung)

Anzahl der Apotheken in Deutschland



2014 bis 2024
-3.400 Apotheken = -17 %



Im Landkreis Darmstadt-Dieburg gab es bei der Kartierung im Sommer 2023 insgesamt 56 Apotheken. In vielen Städten und Gemeinden mit mehreren Ortsteilen sind Apotheken nur im größten Ortsteil vorhanden.

Vier der in bei der Kartierung noch vorhandenen Apotheken haben nach dem Ende der Kartierungen geschlossen. Von 2012 bis Anfang 2024 ging die Zahl der Apotheken im Landkreis Darmstadt-Dieburg damit um zehn zurück auf nur noch 52. Dies entspricht einer Abnahme um rund 16 Prozent. Auch in Deutschland insgesamt geht die Zahl der Apotheken seit Jahren deutlich zurück.



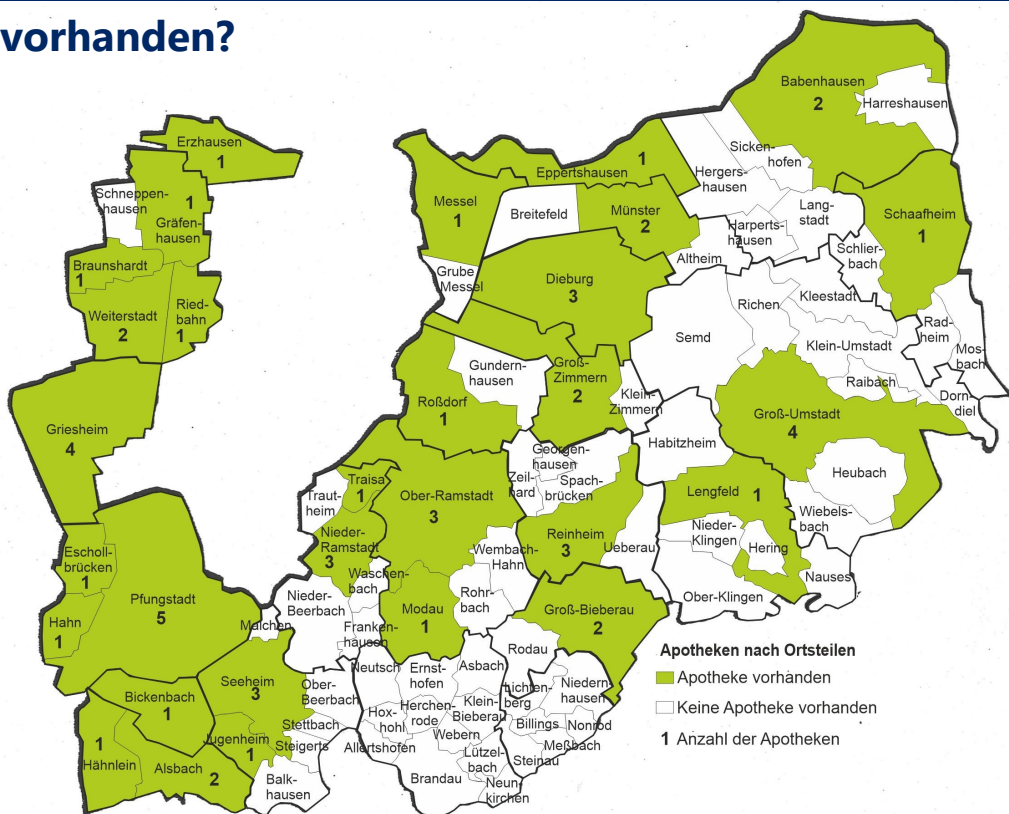
Wo sind Apotheken vorhanden?

Darmstadt-Dieburg
(Stand Sommer 2023):

56 Apotheken

Apothekendichte je
100.000 Einwohnende: 19

Apothekendichte 2023
Deutschland: 21
Hessen: 21



Veränderungen 2012 bis 2023

Die Zahl der Läden im Landkreis Darmstadt-Dieburg hat sich in den letzten Jahren verringert. Unter den Schließungen waren auch einige kleine inhabergeführte Traditionsgeschäfte.

Bei den Lebens- und Genussmittel gab es zwar nur einen vergleichsweise geringen Rückgang aber in diesem Branchenbereich vollzog sich in den letzten Jahren ein deutlicher struktureller Wandel. Dort werden es immer weniger spezialisierte Geschäfte. So gab es von 2012 bis 2023 zum Beispiel bei den Bäckereien einen Rückgang um 16 Prozent von 153 auf 129 Läden und die Zahl der Metzgereien hat sich sogar von 88 auf nur noch 45 fast halbiert (-49 Prozent).



	Anzahl 2012	Anzahl 2023	Veränderung	Prozentual
Lebensmittel/Genussmittel	596	553	-43	-7,2 %
Körperpflege/Heilbedarf	164	158	-6	-5,5 %
Freizeitartikel	119	99	-20	-16,8 %
Bekleidung/Accessoires (inkl. Schmuck/Uhren)	291	210	-81	-27,8 %
Elektroartikel	95	78	-17	-17,9 %
Schreibwaren	43	34	-9	-20,9 %
Haus/Garten/Heimwerken	387	337	-50	-12,9 %
Fahrzeuge und Zubehör (inkl. Fahrräder/Roller)	190	197	+7	+3,7 %
Sonderformen (Kiosk, Tankstellenshop, Reisebüro, Kaufhaus, Sonderposten)	146	130	-16	-11,0 %
Gastronomie/Vergnügungsstätten	765	726	-39	-5,1 %
Dienstleistungen Körper/Wellness	426	473	+47	+11,0 %

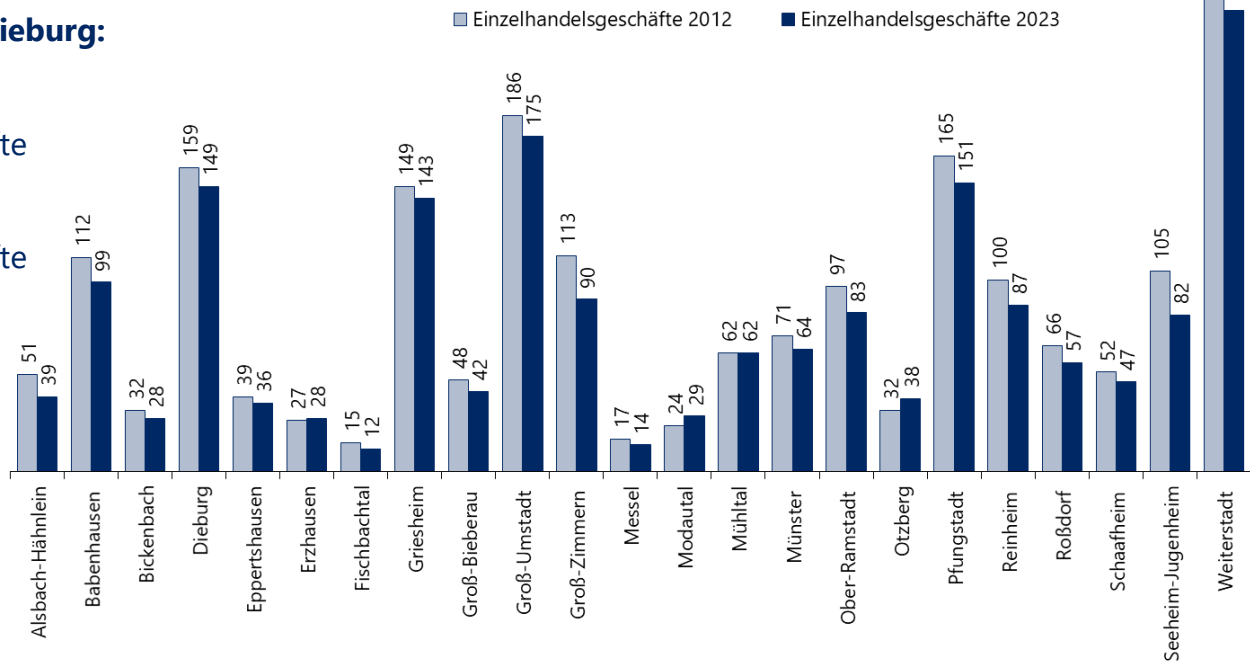
Veränderungen des Einzelhandelsbestandes in den Städten und Gemeinden

Darmstadt-Dieburg:

2012:
2.031 Geschäfte

2023:
1.796 Geschäfte

-11,6 %



Daten: Landkreis Darmstadt-Dieburg (eigene Erhebung)

Statistische Veröffentlichungen des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Alle statistischen Veröffentlichungen stehen Ihnen als Download zur Verfügung. Sie finden diese und weitere Informationen auf www.ladadi.de/kreisstatistik.

Aktuell erschienen:

Wanderungsbeziehungen Darmstadt-Dieburg 2023

Darmstadt-Dieburg im Überblick (Aktualisierung März 2025)

Darmstadt-Dieburg Statistik konkret Band 8 - Einzelhandel und Gastronomie im Wandel

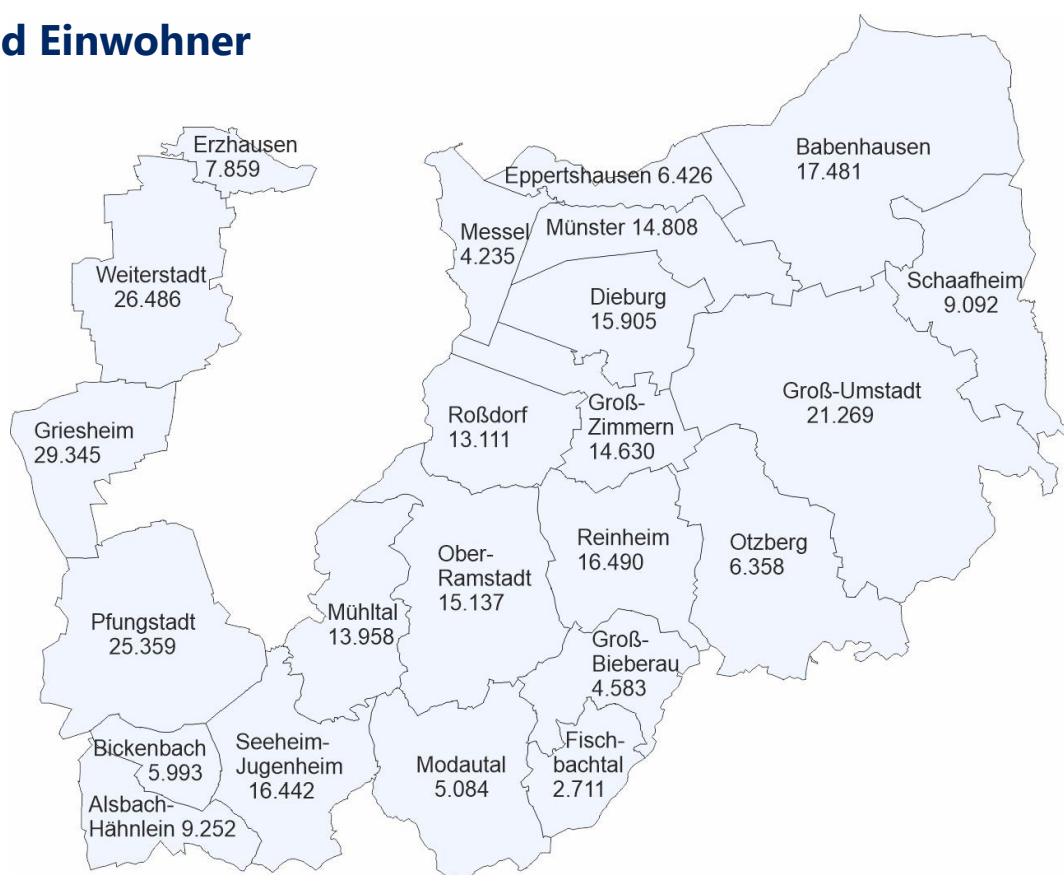
Zahl des Monats

■ Und auf Youtube gibt es jetzt ein kurzes Video über die Arbeit der Kreisstatistik im LaDaDi ▶

Einwohnerinnen und Einwohner

am 30.06.2024

Landkreis
Darmstadt-Dieburg
gesamt:
302.014



Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Daten: Hessisches Statistisches Landesamt

Impressum

Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Büro des Landrates

Jägertorstraße 207

64289 Darmstadt

☎ 06151 881-1017

✉ Kreisstatistik@ladadi.de

Statistik-Journal abbestellen

Fotos: www.pexels.com, www.pixelio.de und Landkreis Darmstadt-Dieburg